

Medizinische Fachangestellte**Rekord bei neu abgeschlossenen
Ausbildungsverträgen**

Die Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge in Nordrhein für den Beruf der Medizinischen Fachangestellten (MFA) ist im Pandemie-Jahr 2020 deutlich auf 2.899 gestiegen. Das ist ein neuer Höchststand nach 2.553 im Jahr 2018. Im Vergleich zu 2019 stieg die Zahl um 489 oder 20,2 Prozent. „Die Steigerung kann wahrscheinlich zum Teil auf das während der Pandemie gestiegene Interesse an medizinischen Fachberufen zurückgeführt werden. In jedem Fall ist die Zunahme ein Beleg für die Verantwortungsbereitschaft der jungen Menschen und ihrer Ausbilder“, sagte Bernd Zimmer, Vizepräsident der Ärztekammer Nordrhein, angesichts der vorliegenden Zahlen (siehe auch Seite 3).

Die Summe aller MFA-Ausbildungsverträge in Nordrhein ist 2021 ebenfalls deutlich gestiegen. Zimmer dankte den über 4.300 ausbildenden Ärztinnen und Ärzten, dass sie in den schwierigen Zeiten der Pandemie jungen Menschen eine Ausbildung in ihren Praxen ermöglichen. Die Zahl der Prüflinge, die im Sommer

2021 an der Abschlussprüfung teilgenommen haben, ist im Vergleich zu 2020 von 1.520 auf 1.581 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewachsen. Zimmer betonte in diesem Zusammenhang: „Wir niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte brauchen in dieser Zeit jede MFA, die ihre Ausbildung abgeschlossen hat, und können jeder und jedem eine Anstellung bieten“.

www.aekno.de/mfa.

bre



Die Zahl der neu abgeschlossenen MFA-Ausbildungsverträge ist 2020 auf einen neuen Höchstwert gestiegen.

Facharztprüfungen**Anmeldeschluss
und Termine**

Der nächste zu erreichende Prüfungszeitraum zur Anerkennung von Facharztkompetenzen, Schwerpunktbezeichnungen und Zusatz-Weiterbildungen bei der Ärztekammer Nordrhein ist vom 21. März bis 8. April 2022.

Anmeldeschluss:

Mittwoch, 9. Februar 2022 Ärztinnen und Ärzte, die zur Prüfung zugelassen sind, erhalten eine schriftliche Ladung mit dem genauen Prüfungstermin und der Uhrzeit mindestens 14 Tage vorher. www.aekno.de/Weiterbildung/Pruefungen ÄkNo

Cochrane Library**Für Mitglieder der
Kammer kostenfrei**

Die Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo) bietet ihren Mitgliedern auch im Jahr 2022 weiterhin einen exklusiven Vollzugriff auf die renommierte Cochrane Library über www.aekno.de/cochrane. Diesen Service stellt die Kammer seit 2008 zur Verfügung. Jährlich statten nordrheinische Ärztinnen und Ärzte der Library über den ÄkNo-Zugang weit mehr als tausend Besuche ab. Neben dem Vollzugang zu den medizinischen Reviews und Einträgen zu klinischen Versuchen, Methoden, Technologien und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen stehen auch Beiträge im Portal „Clinical Answers“ den Kammermitgliedern zur Verfügung. Um den Zugang zur Cochrane Library nutzen zu können, benötigen die Kammermitglieder ein Benutzerprofil auf www.aekno.de. Dies ist in wenigen Minuten eingerichtet unter www.aekno.de/registrieren. bre

Kurz gemeldet**46 Medikamente neu auf
dem Markt**

Im vergangenen Jahr sind 46 Medikamente mit neuen Wirkstoffen in Deutschland auf den Markt gekommen. Das wurde seit der Jahrtausendwende nur im Jahr 2014 überboten. Damals waren es 49 neue Wirkstoffe. Das hat der Verband forschender Arzneimittelhersteller (vfa) vor kurzem mitgeteilt. Die meisten neuen Medikamente richteten sich im vergangenen Jahr gegen Krebserkrankungen (14) und gegen Infektionskrankheiten (9). Dem vfa zufolge hatten 2021 Arzneimittel gegen Covid-19 höchste Priorität bei Unternehmen und Arzneimittelbehörden. So seien drei weitere Impfstoffe und ein neues Medikament in die Versorgung gekommen. HK

**Pflegekammer NRW:
Wahl verschoben**

Die ursprünglich am 1. März 2022 geplante erste Wahl zur Kammerversammlung der Pflegekammer Nordrhein-Westfalen wird verschoben. Die konstituierende Sitzung der Kammerversammlung soll nun spätestens Ende Dezember 2022 stattfinden. Das hat der Errichtungsausschuss der Pflegekammer mitgeteilt. Der neue Wahltermin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Verschiebung sei notwendig, um mehr Pflegefachpersonen die Registrierung und damit die Beteiligung an der Wahl zu ermöglichen. Diese seien durch die Coronapandemie extrem belastet, viele Informationsveranstaltungen hätten nicht stattfinden können. HK

**Aus für Sterbekasse der
Ärzte in Düsseldorf**

Die Gemeinschaftshilfe der Ärztinnen und Ärzte in Düsseldorf und den Kreisen Mettmann und Neuss löst sich auf. Das Interesse der Mitglieder an einer Fortführung sei zu gering, wie deren Sprecher Dr. Andre Schumacher mitteilte. Zumal man für die Gemeinschaftshilfe eine andere Organisationsform hätte finden müssen. Schumacher wies darauf hin, dass die Sterbekasse im Laufe ihres Bestehens kein Kapital angesammelt habe. Die Beiträge seien jeweils in Gänze an die Hinterbliebenen der Mitglieder geflossen. Niemand habe für sich etwas angespart. Jeder Beitrag sei eine solidarische Unterstützung für die aktuell Verstorbenen gewesen. HK